



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CLXV. Markgraf Otto bestätigt die Rechte und Freiheiten der Alt- und
Neustadt Salzwedel, am 23. März 1360.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

vrouwen twe mark fuluers, vortmer Sunte laurentio eyne halue mark fuluers, Den brodern eyne mark fuluers, yflekeme broder II schillinge vor myssen, To Sunte kathrinen eyne halue mark fuluers, yflekeme hern II schillinge vor myssen, To Sunte nycolawese eyne halue mark fuluers, to deme hilghenghefte eyne halue mark fuluers, yflekeme hern II schillinge vor myssen, den Sycken eyn tune byrs, dar fulues Sunte georgio eyne verding, deme perrer II schillinge vor myssen, den Sycken eyn tunne byrs, vortmer den Capellanen to vnser vrouwen yflekeme III schillinge vnde yflekeme vicario II schillinge vor myssen, vortmer to kreueze eyn half vader byrs vnde yfleker vrouwen eyne semele, To der Arnfze eyne half vader byrs vnde yfleker vrouwen eyne semele, to dambeke eyn half vader byrs vnde yfleker vrouwen eyne semele, To dyftorpe eyn dryling byrs vnde yfleker vrouwen eyne semele, To yfsehaghen eyn half vader byrs vnde yflicher vrouwen eyne semele. Vortmer gheue ik alheydi vnde elyzabeth, myner dochter kyndere, al myn Inghedome, ketele, gropen, bedden, de panne vnde also ik it In myneme huse hebbe. To vormundere al mynes ghudes kyse ik hern hinrik, mynen broder, Alheyd, myne suster, thydecken her hermens, mynen broder vnde heyne wylteden, wor ik it hebbe, vppe deme Rathuse XX mark Suluers vnde de Schulde, dy ik hebbe myt den vrouwen van der Arnfze, vnde vortmer wor ik it hebbe an schult vnde an redeme ghude. Dyt testamente seal stan de wyle dat ik godeke her hermens dessen brif nycht wedder enesche, Sunder jengherleyge ansprake van deme rade. Presentes sunt proconfules Thidericus thuritze et Johannes Wytte, Voltzo hartwici, thideke her hermens vnde Johannes kalene vnde alheydis, myne suster. Anno domini millesimo CCC°. LX°. Sabbato ante dominicam qua cantatur Esto michi.

Nach dem Originale des Salz. Archives XVI, 34.

CLXV: Markgraf Otto bestätigt die Rechte und Freiheiten der Alt- und Neustadt Salzwedel, am 23. März 1360.

Wy Otto, von gots guden Marggreue tu Brandenborgh vnd zu Lufitz, des heiligen Römischen Riekes ouerste Kemerer, Palantzgreue by Ryn vnd Hertoghe in Beyern, bekennen openbar in dissen Briene vor vns, vnser lieen Bruder, Hern Ludwiche dem Romer, Marggreuen, vnd vnser eruen, dat wi willen vnd scolen die wiesen Lüde, Ratmane, Ghilden vnd gemeyne Borgere vnser lieuen getrewen in der Alden Stadt tu Soltwedele behalden vnd ewichliken laten bi allen iren rechten, vriheid, gnaden vnd allen guden wohabeiden, die si von oldinges gehat hebben, oder gebuket hebben, vnd willen en die meren vnd betern vnd nicht mindern, oder krenken. Ok wille wi vnd scolen alle die Briene holden ewichliken, die si von olden Fürsten, Marggrauen tu Brandenburgh, vnd Hertogen Otten von Brunwich vnd Vrowen Agnesen, siner Hufvrowen, den God gnedich si, vnser Vorvaren, vnd von dem Hochgeborn Hern Ludewighen dem Eltern, Marggrauen tu Brandenborgh, vnsem lieen Bruder, vnd ok von vns hebben, vnd vornyen vnd vorstedighen en ok di mid dissem Briene. Were auer, dat si jenighe Briene heden, die vordoruen weren von alder, oder von ander redlicher vorfumnisse, die si vorneyet wolden hebben, die scolen wie en vernyen, wenne si dat von vns eischen, vnd willen die lyunge ihres Lenes vnd ihres Gades, die wi nu dun, stede vnd gantz halden, vnd geuen en des tu orkunde

dessen Brief, besegelt mit vnsem groten Insegele, des sind tughe, die Erwerdige Vader in gode vnd here, her Hinrich, Byfscop tu Lubus, vnd die vesten Hans von Hufen, Ridder, Wedighe von Wedele, vnse Marscalek, Hinrich von der Schulenborgh, Claws von Byfzmarke, Dyderich Mörner, Provt tu Bernow, vnse ouerste schriuer, vnd ander Erbar Lude genuch. Disse Brief is gegeben tu Soltwedele, na Gots Bort dritteihundert Jar, in den söstigen Jare, des negesten Mondages na dem Sundage in der Vasten, als men singgett Judica me Deus.

Nach dem Originale des Salz. Archives I, 10. Die unter No. 11 dieses Faches in dem städtischen Archive aufbewahrte Bestätigung der Neustadt ist wörtlich übereinstimmend.

CLXVI. Markgraf Otto gelobt der Stadt Salzwedel, nachdem sie ihm und Ludwig d. Römer jezt gehuldt hat, ihr eine förmliche Freisprechung von der dem Markgrafen Ludwig d. Nestern geleisteten Huldigung zu verschaffen, am 23. März 1360.

Wy Otto, von godes gnaden marggreue tu Brandenborch vnd tu Lufitz, des heiligen Romischen Rickes ouerlte Kemerer, Palanczgreue bi Rin vnd Hertoge in Beirn, bekennen vor vns vnde vnfen lieuen Bruder, Hern Ludowighe den Romer, Marggrauen tu Brandenburg, daromme, dat die alde Stat to Soltwedel vs beyden vnd vnfen Eruen rechte erfholdinghe gedan het, zu dissen Tiden, hebben wi ghelovet vnde louen mit dissem Breue vnfern lieuen ghetrewen Ratmannen der olden stat tu Soltwedel, dat wi sie entledighen willen vnde afnemen scholen der Anspracke der Erfholdinghe vnfes lieuen Bruders Marggrauen Ludowiges des Eltern, vnde seiner Eruen, die sie vnde ere Borghere en ghedan hebben. Dede wi des nicht, vnde künden des nicht tu weghe bringhen, so schol die Erfholdinghe, die sie vs na dan, nicht Kraft oder macht mehr hebben. Wan die sie vor vnfen erbenumeden lieuen Bruder gheedan hebben vnde vs alle dren mit einander, vnd vnfen Eruen mit einander gheschworen hebben, vnme die huldigunghe, die sie vs ghedan hebben, scholen ere Kraft beholden vnd bi erer Macht blyuen. Wann wi ock dat gheschickken, dat sie vnse Bruder, Her Ludowich der Elter, mütlichen ledich let der erfholdinghen, die si en ghedan hebben, so schol disse Erfholdinghe, di sie nu vs vnde vnfen Bruder, Hern Ludowighe deme Römer stede bliuen. Wenner wi ock dattu hen vt vnde in senden willen, este vse Bruder Her Ludowig der Elter her nicht enqueme, so scholen die Ratmanne der olden stat tu Soltwedel mit vnfen Boden, hen vnd hir wedder in senden vnme die Sacke sulcke Lüde, den sie louen, darna binnen achte wecken, wanner wi en dat weten laten, vp vnse Kost vnde vp vnfen schaden, vnde wanner die Lüde, die sie senden, dit hören von vnfen lieuen Bruder, dat hie sie vorlet mütlickken, vnde sie an vs wiset, so schal vs beyden, vs vnde vnfen lieuen Bruder Marggreuen Ludowighe dem Römer, vnde vser beyden Eruen die Erfholdinghe bliuen, vnde vse Bruder, Her Ludowich die Elter, sol danne den Lüden, die vse vorghenante olde Stat tu Soltwedel dattu ghesant heft, sine opene Briene gheuen, beseghelt mit seinem gröztem Ingegele, dat hie in Beyren oder in Kernten bruckt, darinne hie bekennen schol, dat hie dieselven Lüde, die von der vorghenanden stat dar ghesant sin, ledig vnde los gbelaten het mütlickken der Erfholdinghe, die die Börgher der olden stat tu Soltwedel em vnde sinen Eruen gedan hadden.